

## ADB-Artikel

**Stolberg-Gedern:** *Gustav Adolf Prinz zu St.-G.*, kaiserlich königlicher Generalfeldwachtmeister, am 6. Juli 1722 zu Gedern geboren, trat zunächst in den Dienst der Krone Frankreich, gehörte im Winter 1742/43 zu den Vertheidigern von Prag unter dem Marschall Belleisle und machte dessen berühmten Rückzug nach Eger mit, ging dann in das österreichische Heer über, stand mit dem Infanterieregimente Aremberg, dessen Commandeur er später wurde, in den|Niederlanden und rückte von hier zum Zwecke der Theilnahme am siebenjährigen Kriege im November 1756 nach Böhmen. In der Schlacht bei Prag am 6. Mai 1757 befehligte er eine Infanteriebrigade, gehörte darauf zur Besatzung der Stadt, focht mit besonderer Auszeichnung am 7. September im Treffen bei Moys und fiel am 5. December in der Schlacht bei Leuthen. Seine Tochter war die mit dem Prätendenten Karl Eduard Stuart vermählte Gräfin Luise von Albany, die Freundin des Dichters Alfieri (s. A. D. B. I, 176).

### Literatur

Neue genealogisch -historische Nachrichten, 97. Theil, S. 603. Leipzig (Heinsius) 1758.

### Autor

*B. Poten.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Stolberg-Gedern, Gustav Adolf Prinz zu“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1893), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---